

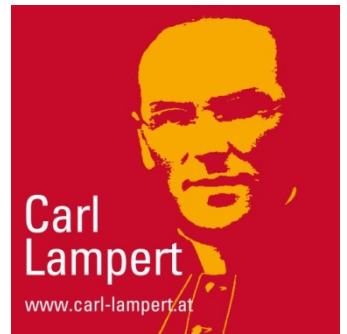


Alle Jahre wieder  
kommt das Christuskind -

Stettin d. 7. XI. 43

Hochw. Herrn Pfarrer Schuchter!

Früh muß ich Ihnen auch gerne  
ein paar Zeilen senden. Bei meinem  
ganz gewöhnlichen Verstande ist  
noch einiger Zeit seit ich eine  
zu Ihrem Lande; sehr bis jetzt noch  
dort aber noch nichts wieder gehört.  
Hoffentlich ist dort noch alles auf.  
Bei uns geht noch alles seinen  
gewöhnlichen Gang. Alarm hatten wir  
allerdings des Öfteren gehabt. Wir  
bleiben „Gott sei Dank“ noch gesund.  
d. f. nicht nur wir, sondern unsere



Alle Jahre wieder  
kommt das Christuskind -

Katholische  
**Kirche**  
Vorarlberg

Stettin, d[en]. 7. XI. 43

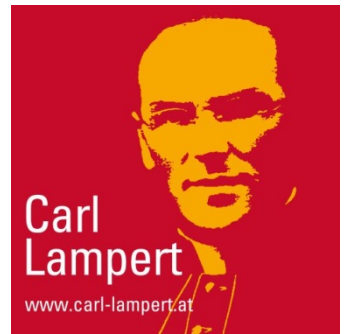
Hochw[ürdiger]. Herr Pfarrer Schuchter!

Heute möchte ich Ihnen auch gerne  
ein paar Zeilen senden! Sie werden  
ganz gewiss darüber erstaunt sein.  
Vor einiger Zeit schrieb ich auch schon  
an Herrn Lampert; habe bis jetzt von  
dort aber noch nichts wieder gehört.  
Hoffentlich ist dort noch alles wohlauf!  
Bei uns geht noch alles seinen  
gewohnten Gang. Alarm hatten wir  
allerdings des Öfteren gehabt. Wir  
blieben - Gott sei Dank! - noch verschont,  
d[as]. h[eißt]., nicht nur wir, sondern unsere

ganz Stadt. Gleichzeitig wünscht ich Ihnen  
auch noch mitteilen, daß unser Herr Generalgouverneur  
nicht mehr in Stettin ist. Inwiefern ich wirklich  
sehr bedauere. So kommt man ihm, durch die  
Arbeit, die so oft aus der Heimat kommen  
muß viel Freude machen. Ganz besonders  
schön war es zum Karfreitag, ich wünschte  
ihn sogar persönlich gratulieren.

Man würde mir natürlich so an  
unserem Herrn Generalgouverneur denken und  
ganz besonders im Gebet. Vielmal wird  
unser Gebet doch sofort werden.

Man möge ich Ihnen sagen. Herr Pfarrer  
gleichzeitig ein gnadenreiches Christfest wünschen  
und viele herzliche Grüße  
Ihre Hanne Liermann



Katholische  
**Kirche**  
Vorarlberg

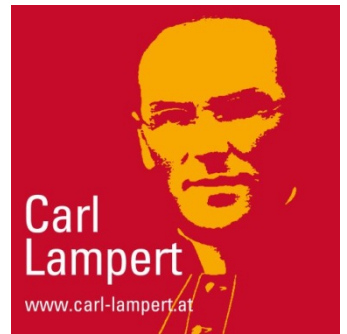
ganze Stadt. Gleichzeitig möchte ich Ihnen auch noch mitteilen, dass unser Herr Generalvikar nicht mehr in Stettin ist, welches ich wirklich sehr bedaure! So konnte man ihm durch die Pakete, die so oft aus der Heimat kamen, recht viel Freude machen. Ganz besonders schön war es zum Namenstag, ich durfte ihm sogar persönlich gratulieren! Nun werden wir weiterhin so an unseren Herrn Generalvikar denken und ganz besonders im Gebet. Einmal wird unser Gebet doch erhört werden. Nun möchte ich Ihnen, Hochw[ürdiger]. Herr Pfarrer, gleichzeitig ein gnadenreiches Christfest wünschen und recht herzliche Grüße!

Ihre Hanne Liermann

des Gleichmüthigen Herrn hochw. Herr Herr,  
Herrn. Carriena, Herrn. Herlcke und Herrn. Maria.  
Wir alle werden uns aufrichtig zu beten  
und besonders in dieser Zeit.

Besonders auch an Feuers Lampert  
ein frohes Schriftfest und frohliche Grüße  
von uns Allen.

Willküch bittet sich sehr mal Gelegenheit,  
wo wir uns alle einmal wiedersehen dürfen  
aber ein kleines Zettelchen zu Herrn Lampert.



Katholische  
**Kirche**  
Vorarlberg

Das Gleiche wünschen Ihnen, Hochw[ürdiger]. Herr  
Pfarrer,  
Schw[ester]. Cassiana; Schw[ester]. Herlnke und  
Schw[ester]. Maria!

Wir alle werden nie aufhören zu beten  
und besonders in dieser Zeit.

Ebenfalls auch an Familie Lampert  
ein frohes Christfest und herzliche Grüße  
von uns allen!

Vielleicht bietet sich doch mal Gelegenheit,  
wo wir uns alle einmal wiedersehen dürfen.  
Anbei ein kleines Zettelchen an Herrn Lampert.